



Platz- und Verhaltensordnung

Freistädter Freizeitclub, Stand 2026

Diese Ordnung gilt verbindlich für alle Mitglieder, Gäste und BesucherInnen der Tennisanlage des Freistädter Freizeitclubs. Sie dient dem Schutz der Anlage und einem harmonischen Miteinander.

1. Allgemeine Ordnung

Nutzungsberechtigung

- Die Anlage dürfen sowohl von Vereinsmitgliedern nach bezahlter Sommerpauschale sowie von Gästen bespielt werden.
- Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren unterstehen außerhalb des Vereinstrainings der Aufsicht der Erziehungsberechtigten.

Verhaltensregeln

- Sportliche Kameradschaft, gegenseitige Rücksichtnahme und Fairplay sind oberstes Gebot auf der gesamten Anlage.
- Anweisungen des Vorstands und des Platzwarts sind Folge zu leisten.
- Für Ordnung und Sauberkeit auf der Anlage ist jedes Mitglied mitverantwortlich.
- Hunde sind auf dem Vereinsgelände an der Leine zu führen und am Platz nicht erlaubt.
- Gläser auf den Spielflächen sind verboten (Verletzungsgefahr).
- Mitgebrachte Gegenstände sind beim Verlassen der Anlage wieder mitzunehmen.
- Der Verein übernimmt keine Haftung für mitgebrachte Gegenstände oder Unfälle.

Platzbuchung & Spielzeit

- Jedes Spiel ist vor Platzbetretung im Online-Buchungssystem zu reservieren.
- Jede Eintragung kann bis zu 3 Stunden vorher wieder kostenfrei storniert werden. Danach fallen 100% der Platzgebühren an.
- Bei Doppeleintragung zählt die Eintragung im Buchungssystem.

Kleidung & Schuhwerk

- Die Plätze dürfen ausschließlich mit geeignetem Tennisschuhwerk betreten werden.
- Sportliche, angemessene Tennisbekleidung ist erforderlich.
- Schuhe vor dem Betreten des Platzes reinigen.

2. Außenplätze – Sandbelag (Clay)

Die Sandplätze stehen von April bis Oktober zur Verfügung. Ihre sorgfältige Pflege ist Voraussetzung für gute und sichere Spielbedingungen.

Schuhwerk

- Ausschließlich **Tennisschuhe mit Fischgrätenprofil** (Clay-Court-Schuhe) verwenden.
- All-Court-Schuhe sind bedingt zulässig, vermindern jedoch die Griffigkeit.
- Schuhe vor Beginn bitte unbedingt reinigen, um Fremdmaterial vom Platz fernzuhalten.

Bespielbarkeit

- Der Platz muss freigegeben und bespielbar sein – gesperrte Plätze sind zu respektieren.
- Bei Nässe (Pfüßen, tiefe Fußspuren) darf der Platz **nicht** bespielt werden.
- Die Entscheidung über die Bespielbarkeit obliegt dem Vorstand bzw. Platzwart.

Platzpflege vor dem Spiel

- Platz von Ästen, Laub und Unrat befreien.
- **Wässern:** Bei trockenem Untergrund den gesamten Platz bis zum Zaun untergrundtief wässern; bei Hitze auch in den Satzpausen.

Platzpflege während des Spiels

- Entstehende Löcher und Unebenheiten sofort mit dem Fuß (entgegen der Aushubrichtung) zutreten.

Platzpflege nach dem Spiel

- **Scharierhölzer:** Grobe Unebenheiten ausgleichen und Löcher auffüllen (besonders zu Saisonbeginn).
- **Abziehen:** Den gesamten Platz inkl. Ausläufe mit dem Schleppnetz abziehen – von außen nach innen (Schneckenmuster), damit der Sand auf dem Platz verbleibt.
- **Linien fegen:** Alle Linien mit dem Linienbesen abfegen.
- Alle Geräte (Schleppnetz, Schaber, Besen) ordnungsgemäß zurückstellen.

3. Hallenplätze – Teppichbelag (Indoor)

Die Hallenplätze ermöglichen ganzjährigen Spielbetrieb. Der Teppichbelag reagiert empfindlich auf Feuchtigkeit und falsches Schuhwerk – bitte besondere Sorgfalt walten lassen.

Schuhwerk

- Ausschließlich **saubere Hallentennisschuhe mit glatter, nicht abfärbender Sohle** verwenden.
- Sandplatzschuhe (Fischgrätenprofil) sind auf Teppich **nicht erlaubt** – sie beschädigen den Belag.
- Schuhe vor dem Betreten der Halle wechseln oder gründlich reinigen; Straßenschuhe verboten.

Verhalten in der Halle

- Auf angemessene Lautstärke achten (Schallreflexion beachten).
- Speisen und offene Getränke auf den Spielflächen sind nicht gestattet.
- Keine nassen Schuhe oder Kleidung auf den Teppich bringen – Feuchtigkeits- und Schimmelgefahr.
- Das Schleifen von Schlägern oder Ausrüstung auf dem Belag ist verboten (Faserbruch).
- Trennnetze nicht belasten oder daran ziehen (Verletzungs- und Beschädigungsgefahr).

Spielbesonderheiten Teppich

- Der Ball springt auf Teppich **schneller und gleichmäßiger** als auf Sand – Spieltempo entsprechend anpassen.
- Spin und Slice werden weniger stark angenommen als auf Sandplätzen.

Platzpflege in der Halle

- Nach dem Spiel den Platz auf Verunreinigungen kontrollieren und nach jeder Stunde mit dem bereitgestellten Besen abziehen.
- Schäden am Belag (Risse, lose Nähte) sofort dem Platzwart oder Vorstand melden – keine eigenmächtigen Reparaturversuche.
- Hallenbeleuchtung nach dem letzten Spiel abschalten.

4. Sanktionen bei Verstößen

- Verstöße werden zunächst mit einer **Verwarnung** geahndet.
- Im Wiederholungsfall kann der Vorstand ein **temporäres Spielverbot** verhängen.
- Bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen ist ein **Vereinsausschluss** möglich.
- Fahrlässige oder vorsätzliche Beschädigung der Anlage verpflichtet zum **Schadenersatz**.
- Vorstandsmitglieder und der Platzwart sind berechtigt, Spieler bei Verstößen des Platzes zu verweisen.

5. Haftungsausschluss

- Die Benutzung der Tennisanlage erfolgt auf eigene Gefahr.
- Der FFC übernimmt keine Haftung für Unfälle, Verletzungen oder Schäden an mitgebrachten Gegenständen.
- Für Schäden aus unsachgemäßer Benutzung haftet der Verursacher persönlich.

Wir danken allen Mitgliedern und Gästen für die Einhaltung dieser Ordnung.

Euer Vorstand des Freistädter Freizeitclubs
